

LINKE&PIRATEN Wiesbaden - Rathaus - Schlossplatz 6 - 65183 Wiesbaden

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für
Schule und Kultur
Herrn Peter Schickel

Stadtverordnete:
Hartmut Bohrer
Manuela Schon
Hendrik Seipel-Rotter
Kristof Zerbe

- im Hause -

Wiesbaden, 22. April 2015

Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN für die Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am 30. April 2015

Sicherung der Walkmühle als kulturelles Zentrum und Veranstaltungsort

Mit Beschluss vom 23. Mai 2013 hat die Stadtverordnetenversammlung die nachhaltige Etablierung der denkmalgeschützten Anlage Walkmühle als kulturelles Zentrum und Veranstaltungsort als Aufgabe für die Verwaltung und die stadteigene WIM Liegenschaftsfonds GmbH&Co KG festgeschrieben. Der stadteigenen Gesellschaft wurde zu diesem Zweck 4 Millionen € Zuschuss gewährt. Durch eine Informationsbroschüre des Künstlervereins Walkmühle e.V. wurden kürzlich konkrete Fakten über die Aktivitäten der stadteigenen Gesellschaft öffentlich bekannt, die die Frage aufkommen lassen, ob die stadteigene Gesellschaft dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Auftrag folgt oder diesem zuwiderhandelt. Die von der WIM Liegenschaftsfonds GmbH&Co KG anvisierte Höhe des Mietpreises scheint den von der Stadt gezahlten zweckgebundenen Zuschuss in Millionenhöhe und die zur Verfügung gestellten Immobilien nicht sachgerecht zu berücksichtigen. Die Zukunft der Walkmühle als kulturelles Zentrum und Veranstaltungsort sowie die mit diesem Ort verbundenen kulturellen Aktivitäten erscheinen damit hochgradig gefährdet.

Der Ausschuss wolle deshalb beschließen:

Der Magistrat möge über den aktuellen Stand der Verhandlungen zwischen dem Kulturdezernat und der stadteigenen Gesellschaft über die Perspektive der Walkmühle und die beabsichtigte Finanzierung dieses kulturellen Zentrums und Veranstaltungsortes berichten.

Der Magistrat möge beantworten, wie er die von der stadteigenen Gesellschaft vorgetragene finanzielle Kalkulation und die daraus abgeleiteten Vorstellungen über die Höhe der Mieten bewertet. Der Magistrat möge darlegen, wie er sicherstellen wird, dass die der stadteigenen Gesellschaft gewährten Zuschussmittel und für 1 € übertragenen Immobilien für den beschlossenen Zweck nachhaltig verwendet werden.

Der Magistrat möge darlegen, welche finanziellen Mittel in die kommenden städtischen Haushalte 2016/17 und folgende pro Jahr eingestellt werden müssen, um die Walkmühle als kulturelles Zentrum und Veranstaltungsort und die mit ihr verbundenen kulturellen Aktivitäten nachhaltig zu sichern.

gez. Hartmut Bohrer
stellv. Fraktionsvorsitzender